

***Kommission für Höhlen- und Karstschutz /
Commission du patrimoine spéléologique et karstique***



La Chaux-de-Fonds, November 2025

PRESSEMITTEILUNG

Die UNESCO ruft den Internationalen Tag für Höhlen und Karst aus

Am vergangenen Mittwoch wurde der 13. September an der Generalkonferenz der UNESCO in Samarkand (Usbekistan) offiziell zum Internationalen Tag für Höhlen und Karst erklärt – eine weltweite Anerkennung der Bedeutung der verborgenen Welt unter unseren Füßen.

Internationale Tage, -jahre und -jahrzehnte (Dekaden) werden von der Generalversammlung der Vereinten Nationen auf Vorschlag ihrer Mitgliedstaaten beschlossen. Sie erinnern an Leistungen der Völkergemeinschaft, geben Anlass zur Reflexion über weltweite Probleme, lenken die Aufmerksamkeit auf wichtige Zukunftsthemen und motivieren Menschen zu mehr Engagement.

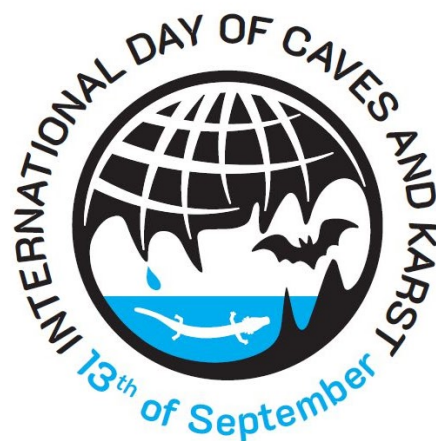
Die Initiative zum Tag für Höhlen und Karst stammt von der nationalen UNESCO-Kommission der Republik Slowenien und basiert auf einem Vorschlag der Union Internationale de Spéléologie (UIS, Welt-Dachverband für Höhlenforschung).

Höhlen und Karstgebiete bedecken fast ein Viertel der Landfläche der Erde und versorgen über eine Milliarde Menschen mit Trinkwasser. Sie bewahren eine einzigartige unterirdische Artenvielfalt, geologische Archive und ein unschätzbares kulturelles Erbe. Dennoch gehören sie nach wie vor zu den am wenigsten erforschten und empfindlichsten Ökosystemen unseres Planeten.

Dies ist in der Schweiz kaum anders und die Schweizerische Gesellschaft für Höhlenforschung (SGH) verbindet die geleistete Unterstützung zur erfolgreichen Initiative mit der Hoffnung, dass der Internationale Tag der Höhlen und des Karsts künftig auch hierzulande dazu beitragen wird, das Bewusstsein für Karstphänomene und ihre Verletzlichkeit sowie subterrane Lebensräume und Tierarten zu erhöhen und zu schärfen.

Die SGH tut dies bereits seit Jahrzehnten; unter anderem mit diversen Broschüren und der Kampagne «Höhlentier des Jahres».

Von nun an wird der 13. September die weltweite Höhlen- und Karstgemeinschaft vereinen, um die lebenswichtigen Karstlandschaften zu feiern und zu schützen – für



***Kommission für Höhlen- und Karstschutz /
Commission du patrimoine spéléologique et karstique***



die Wissenschaft, für die Natur und für die Menschheit. Auch in der Schweiz feiern wir am 13. September 2026 den ersten Internationalen Tag der Höhlen und Karstlandschaften!

Schweizerische Gesellschaft für Höhlenforschung SGH: www.speleo.ch

Weitere Informationen zu Höhlentieren unter www.cavernicola.ch

Mit freundlichen Grüssen

Christian Lüthi, Sekretär

Schweizerische Gesellschaft für Höhlenforschung (SGH)

Die SGH ist der Dachverband der Schweizer Höhlenvereine sowie der Karst- und Höhlenforscher. Sie vereint über 1'000 Mitglieder in 35 regionalen Sektionen. Die 1939 in Genf gegründete Organisation betreibt zehn Fachkommissionen.

https://de.wikipedia.org/wiki/Schweizerische_Gesellschaft_für_Höhlenforschung

Karst (Begriff)

Mit Karst bezeichnet man in den Erdwissenschaften gemeinhin eine Landschaft, die durch die Auflösung von löslichem Gestein (wie Kalkstein oder Gips) durch chemische Prozesse entsteht. Dabei bilden sich spezielle oberirdische und unterirdische Geländeformen (z.B. Karrenfelder, Dolinen, Karsthöhlen). Charakteristisch ist zudem eine vorwiegend unterirdische Entwässerung, was an der Oberfläche zu Wassermangel führen kann.

In der Schweiz sind rund 20% der Landesfläche Karstgebiete. Sie liegen grösstenteils im Jurabogen und in den Voralpen.